

WETTER

Trockenwetter	[Tage]	24
Regenwetter	[Tage]	7
Schneefall	[Tage]	0
Niederschlag	[mm]	111
Lufttemperatur (Mittel)	[°C]	+ 18,4

ZULAUFMENGEN

Tagesmittelwert	[m ³ /d]	5.847
Monatssumme	[m ³]	181.259
Fremdfäkalien	[m ³]	85,80
Fremdfäkalien verrechnet	[m ³]	37,80

ABWASSERZUSAMMENSETZUNGEN

(Mittelwerte aus 24 h Mischproben, mengenproportional)

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	LG. Nr. 8 18.06.2002
Temperatur	[°C]	14,4		16,1	
pH-Wert		7,7		6,7	
Absetzb. Stoffe	[ml/l]	17,0		0,0	
Ges. Schwebest.	[mg/l]			3,8	35,00
BSB5	[mg/l]	567,42	358	6,29	25,00
CSB	[mg/l]	803,74	522	26,45	100,00
NH4-N	[mg/l]	34,85		0,25	8,00
NO3-N	[mg/l]	0,43		3,55	
NO2-N	[mg/l]	0,08		0,12	
N-Gesamt	[mg/l]	55,63	62,48	5,00	15,00
PO4-P	[mg/l]	4,08		0,11	
P-Gesamt	[mg/l]	8,30	6,94	0,42	2,00

SCHMUTZFRACHTEN

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	ABBAU IN %
BSB5	[to]	102,40	64,89	1,13	98,89
CSB	[to]	145,04	94,62	4,79	96,70
NH4-N	[kg]	6.325		43	99,32
NO3-N	[kg]	75		645	
NO2-N	[kg]	15		22	
N-Gesamt	[kg]	10.092	11.325	910	90,98
PO4-P	[kg]	741		15	97,98
P-Gesamt	[kg]	1.503	1.258	74	95,08

SCHLAMMBEHANDLUNG

		Frischschlamm	Faulschlamm
TS Mittel	[g/l]	56,75	30,65
TS org. Mittel	[%]	84,62	66,08
Monatsmenge	[m ³ /M]	920,70	919,40
TS	[t/M]	52,25	28,18
TS organisch	[t/M]	44,21	18,62

ABGABEMATERIAL

Rechengut	[t/M]	16,21
Sand	[t/M]	0,00
Faulschlamm	[t/M]	85,89

ENERGIE

Strombedarf	[kWh/M]	69.123
Ankauf Stromlieferant	[kWh/M]	10.804
Stromeigenproduktion	[kWh/M]	58.190
Netzeinspeisung	[kWh/M]	11.245
CH4-Produktion	[m ³ /M]	16.762
CH4-Verbrauch	[m ³ /M]	16.683
Fackel	[m ³ /M]	79
Propangasbedarf	[m ³ /M]	2

SPEZIFISCHE WERTE

EW hydr. (150 l/EWd)	[EW hydr.]	38.980
EW biol. (60 g/EWd)	[EW biol.]	55.052
EW CSB (120 g/EWd)	[EW CSB]	38.990
Stromverbrauch	[kWh/m ³]	0,38
	[kWh/EWd]	0,04
Eigenproduktion	[%]	100,64
Schlammanfall	[gTS/EWbio]	30,62
Gasproduktion	[l CH ₄ /kgTSorg.]	379,12
	[l CH ₄ /EW]	9,82

Betriebspersonal: 3,5 Personen mit ca. je 150 Stunden

BESONDERE VORKOMMNISSE

An folgenden Tagen gab es kurzfristig extrem hohe pH-Stöße

Es gab keine pH-Stöße

Prozessleitsystem auf Störung

Es gab keine Störung

Stromausfälle

Es gab zwei kurze Stromausfälle am 23.07.2022 um 17.57 Uhr und um 23.16 Uhr ohne Notstrombetrieb.

USV Anlage auf Störung

Es gab keinen USV Ausfall.

Anlagentechnik

Es gab keine besonderen Vorkommnisse

Verfahrenstechnik

Die Abbauleistung ist sehr gut.

Anlagenbesichtigungen

Es gab keine Anlagenbesichtigung

Notüberlauf in die Rienz

Es gab 3 Überläufe in die Rienz am 01.07., 04.07. und am 15.07.2022: Überlaufmenge: 69 m³; Überlaufzeit: 36,2 Minuten.

Auslegung der Anlage und Neueinstufung

Die Berechnung auf 58.000 EWbio. wurde durchgeführt und das Ansuchen an das Amt für Gewässerschutz wurde am 22.01.2018 gestellt.

Die neue Betriebsgenehmigung wurde vom Amt für Gewässerschutz mit Akt: A/052A1018/1 am 25.03.2019 auf 58.000 EW ausgestellt.

Maximale absolute Werte

Das maximale absolute Wochenmittel betrug im August 2021 64.212 EWbio. vom 16.08.2021 bis 22.08.2021

Der maximale absolute Tageswert 2020 betrug 90.533 EWbio. am 22.08.2020.

Der maximale absolute Monatsmittel betrug im August 2021 58.016 EWbio.

Maximale Werte 2022

Das maximale Wochenmittel 2022 betrug 61.421 EWbio. vom 18.07.2022 bis 24.07.2022

Der maximale Tageswert 2022 betrug 85.617 EWbio. am 14.03.2022.

Der maximale Monatsmittel 2022 betrug im Juli 55.052 EWbio.

Kleinprojekte

Es gibt zur Zeit kein laufendes Investitionsprojekt in ARA Wasserfeld.

Investitionsprojekte

W06_22 Außerordentliche Instandhaltungsarbeiten auf der Kläranlage ARA Wasserfeld-Welsberg

Das Projekt wurde von Dr. Ing. Konrad Engl mit Datum 31.05.2022 erstellt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG wird das Projekt in der Sitzung Nr. 05 am 29.06.2022 unter Punkt 5.2 genehmigen. **Projektsumme: 2.249.263,15 €**

Das Ansuchen um technisches Gutachten an das Amt für Gewässerschutz wird am 15.06.2022 abgegeben.

Das positive Gutachten wurde von der Landesagentur für Umwelt mit Akt: A/052A1018/6 am 13.07.2022 ausgestellt.

Nachreichen von 2 Stück Stempelmarken für das Ansuchen und für das Gutachten am 12.07.2022

Das Ansuchen um Finanzierung wurde von ARA Pustertal AG am 18.07.2022 an das Amt für Gewässerschutz gestellt.

Hauptsammler

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Folgende Abschnitte waren im Juli in Betrieb:

2 Feinrechen, 2 Sandfangbecken, 1 Vorklärbecken, 2 Belebungsbecken, 2 Nachklärbecken, Lüftung und Heizung über Biogas, Schlammvorentwässerung, Schlammfäulung und Schlammmentwässerung.

Datum: 04.08.2022

Unterschrift: Engl Dr. Ing. Konrad

